

# Der Gesellschafter.

Amts- und Intelligenz-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Nr. 31.

Erscheint wöchentl. 5mal: Dienstag, Donnerstag und Samstag, und kostet vierteljährlich hier (ohne Trägerlohn) 80  $\mathcal{L}$ , in dem Bezirk 1  $\mathcal{M}$ . außerhalb des Bezirks 1.20  $\mathcal{M}$ . Monats-Abonnement nach Verhältnis.

Samstag 14. März

Insertions-Gebühr für die 1spaltige Zeile aus gewöhnl. Schrift bei einmaliger Einrückung 9  $\mathcal{L}$ , bei mehrmaliger je 6  $\mathcal{L}$ . Die Inserate müssen spätestens morgens 8 Uhr am Tage vor der Herausgabe des Blattes der Druckerei aufgegeben sein.

1896.

## Nutliches.

### Bekanntmachung der K. Zentralstelle für die Landwirtschaft, betr. die Abhaltung von Unterrichtskursen im Hufbeschlag.

Um Schmieden die Vorbereitung zu der durch das Gesetz vom 28. April 1885, betr. das Hufbeschlaggewerbe, vorgeschriebenen Prüfung behufs des Nachweises ihrer Befähigung zum Betrieb dieses Gewerbes zu ermöglichen, finden an den Lehrwerkstätten für Hufschmiede in a. Hall, b. Heilbronn, c. Reutlingen, d. Ravensburg und e. Ulm dreimonatliche Unterrichtskurse im Hufbeschlag statt, welche am Freitag den 1. Mai 1896 ihren Anfang nehmen.

Die Anmeldungen zur Aufnahme in einen dieser drei Kurse sind bis 3. April d. Js. bei dem Oberamt in dessen Bezirk sich die betreff. Lehrwerkstätte befindet, vorschriftsmäßig einzureichen.

Dem Zulassungsgesuch sind in Form urkundlicher Belege anzuschließen:

1) ein Geburtszeugnis;  
2) der Nachweis der mit Erfolg bestandenen Lehrzeit im Schmiedhandwerk und einer zweijährigen Thätigkeit als Schmiedgeselle, wobei der Bewerber schon im Hufbeschlag beschäftigt gewesen sein muß; die Zeugnisse hierüber müssen von den betr. Meistern selbst ausgestellt und von der Ortsbehörde beglaubigt sein;

3) wenn der Bewerber minderjährig ist, eine Einwilligungserklärung des Vaters oder Vormunds;  
4) ein von der Gemeindebehörde des Wohnortes des Bewerbers ausgestelltes Prädikatszeugnis, sowie eine Bescheinigung derselben darüber, daß dem Bewerber die erforderlichen Geldmittel zur Bestreitung seines Unterhalts während des Unterrichtskurses zu Gebot stehen werden.

5) eine von dem Bewerber, und wenn derselbe minderjährig ist, auch vom Vater oder Vormund unterzeichnete Erklärung, durch welche die Verbindlichkeit übernommen wird, die der Staatskasse erwachsenen Kosten zu ersetzen, wenn von dem Schüler der Unterrichtskurs vor seiner Beendigung ohne Genehmigung der K. Zentralstelle für die Landwirtschaft verlassen oder durch eigenes Verschulden die Entzerrung aus demselben veranlaßt oder die Prüfung binnen einer gesetzten Frist nicht erstanden wird (§ 4 Abs. 2 der Verfügung des K. Ministeriums des Innern vom 11. Juni 1885).

Stuttgart, den 3. März 1896. v. O. w.

Nagold.

### Bekanntmachung,

betreffend die Anmeldung von Neubauten, Bauverbesserungen u. s. w. zur Einschätzung für die Gebäudebrandversicherung.

Gemäß dem Erlasse des K. Verwaltungsrats der Gebäudebrandversicherungsanstalt vom 31. Aug. 1892, Min.-Amtsbl. S. 263, wird hiedurch bekannt gemacht:

1) daß Neubauten, Bauveränderungen und Bauverbesserungen einschließlich neuer Gebäude-zubehörden, welche noch nicht zur Gebäudebrandversicherung eingeschätzt sind und nicht den bloßen Ersatz abgebrannter, versichert gewesener Gebäude oder Gebäudebestandteile bilden (Art. 26 des Gesetzes vom 14. März 1853) im Fall einer Brandbeschädigung nur dann als versichert behandelt werden, wenn sie vorher von dem Gebäudebesitzer bei dem Ortsvorsteher entweder zur sofortigen auf Kosten des Eigentümers erfolgenden Einschätzung (Art. 13 des Gesetzes vom 14. März 1853) oder zur ordentlichen auf Kosten der Gemeinde geschehenden

Jahresschätzung (Art. 12 des Gesetzes) angemeldet worden sind;

2) daß durch eine bloße Vormerkung von Amtswegen, soweit eine solche überhaupt stattfindet, die erforderliche Anmeldung durch den Gebäudebesitzer nicht ersetzt wird;

3) daß die Anmeldung während des ganzen Jahres erfolgen kann;

4) daß ein Brandversicherungsbeitrag im Anmeldejahr nur dann und zwar nachträglich zu entrichten ist, wenn eine Brandbeschädigung gewährt werden muß.

Zugleich werden die Ortsvorsteher angewiesen, für thunlichste Verbreitung der vorstehenden Bekanntmachung zu sorgen und die Gemeindeangehörigen entsprechend zu belehren.

Schließlich werden die Ortsvorsteher beauftragt, den Baukontrolleuren urkundlich zu eröffnen, daß sie bei der Vornahme der Baukontrolle die Bauenden auf die Wichtigkeit der unverweilten Anmeldung ihrer Neubauten u. s. w. ausdrücklich aufmerksam zu machen haben.

Den 10. März 1896.

K. Oberamt. Vogt.

Nagold.

### Die Ortsvorsteher

werden beauftragt, für rechtzeitige Vornahme von Neuwahlen derjenigen öffentlichen Rechnung, deren Wahlperiode am 31. d. Mts. abläuft, zu sorgen, über etwaige Änderungen in den Anstellungs- u. Kautionsverhältnissen Beschlüsse der Verwaltungsbehörde herbeizuführen und bis 1. April Vorlage anher zu machen.

Den 11. März 1896.

K. Oberamt. Vogt.

Nagold.

An die Ortsvorsteher und Verwaltungs-Aktuare.

Dieselben werden beauftragt, dafür Sorge zu tragen, daß die Etats für das Verwaltungsjahr 1. April 1896/97 sofort entworfen und nach vorausgegangener Beratung seitens der betreff. Kollegien, eventuell unter Beachtung des Art. 14 des Gesetzes vom 21. Mai 1891, mit ihren Beschlüssen zuverlässig bis 1. Mai d. Js. zur Prüfung und Genehmigung hieher vorgelegt werden.

Bei Entwerfung der Etats ist mit Gründlichkeit zu verfahren und sind erheblichere Abweichungen von den Etatsjahren bzw. Rechnungsergebnissen der letzten Rechnungsperiode zu erläutern; insbesondere ist auch Rücksicht darauf zu nehmen, daß die für etwaige Ergänzung des Grundstocks und für die Schuldentilgung erforderlichen Mittel in den Etats vorgesehen werden.

Ueber die aus der vorhergehenden Rechnungsperiode pro 1895/96 noch verfügbaren Mittel ist unter Anführung des vorhandenen Bar-Vorrats und der noch vorhandenen Aktiv- und Passiv-Rückstände in dem Etat genauer und spezieller Nachweis zu geben.

Den 11. März 1896.

K. Oberamt. Vogt.

Nagold.

Nachstehend wird der Reiseplan der Ersatzkommission für das diesjährige Musterungsgeschäft im Aushebungsbezirk Nagold zur öffentlichen Kenntnis gebracht:

am 15. April Musterung in Wildberg,

" 16. " " " " Altensteig,

am 17. April Musterung in Nagold,

" 18. " " " " Nagold.

Nähere Bekanntmachung folgt.

Den 12. März 1896.

Der Civilvorsteher der Ersatzkommission:  
Oberamtmann Vogt.

### Bekanntmachung,

betr. die Zurückstellung, bzw. Befreiung vom Militärdienst in Berücksichtigung bürgerlicher Verhältnisse.

Das Reichsmilitärgesetz vom 2. Mai 1874, § 19—22 und die Wehrordnung vom 22. November 1888, § 32 und 63, enthalten bezüglich der Zurückstellung in Berücksichtigung bürgerlicher Verhältnisse

folgende Bestimmungen:

1) Zurückstellungen in Berücksichtigung bürgerlicher Verhältnisse finden auf Ansuchen (Reklamation) der Militärpflichtigen oder deren Angehörigen statt. (R.-M.-G. § 19.)

2) Es dürfen vorläufig zurückgestellt werden:

a. die einzigen Ernährer hilfloser Familien, erwerbsunfähiger Eltern, Großeltern oder Geschwister;  
b. der Sohn eines zur Arbeit und Aufsicht unfähigen Grundbesizers, Pächters oder Gewerbetreibenden, wenn dieser Sohn dessen einzige und unentbehrliche Stütze zur wirtschaftlichen Erhaltung des Besitzes, der Pachtung oder des Gewerbes ist;

c. der nächstälteste Bruder eines vor dem Feinde gebliebenen, oder an den erhaltenen Wunden gestorbenen, oder in Folge derselben erwerbsunfähig gewordenen, oder im Kriege an Krankheit gestorbenen Soldaten, sofern durch die Zurückstellung den Angehörigen des letzteren eine wesentliche Erleichterung gewährt werden kann;

d. Militärpflichtige, welchen der Besitz oder die Pachtung von Grundstücken durch Erbschaft oder Vermächtnis zugefallen, sofern ihr Lebensunterhalt auf deren Bewirtschaftung angewiesen und die wirtschaftliche Erhaltung des Besitzes oder der Pachtung auf andere Weise nicht zu ermöglichen ist;

e. Inhaber von Fabriken und anderen gewerblichen Etablissements, in welchen mehrere Arbeiter beschäftigt sind, sofern der Betrieb ihnen erst innerhalb des dem Militärpflichtjahre vorangehenden Jahres durch Erbschaft oder Vermächtnis zugefallen und deren wirtschaftliche Erhaltung auf andere Weise nicht möglich ist. Auf Inhaber von Handelshäusern entsprechende Anwendung;  
f. Militärpflichtige, welche in der Vorbereitung zu einem bestimmten Lebensberufe oder in der Erlernung einer Kunst oder eines Gewerbes begriffen sind und durch eine Unterbrechung bedeutenden Nachteil erleiden würden;

g. Militärpflichtige, welche ihren dauernden Aufenthalt im Auslande haben.

3) Können zwei arbeitsfähige Ernährer hilfloser Familien, erwerbsunfähiger Eltern, Großeltern oder Geschwister nicht gleichzeitig entbehrt werden, so ist einer von ihnen zurückzustellen, bis der andere entlassen wird. Spätestens nach Ablauf des zweiten Militärpflichtjahres soll der einstweilen Zurückgestellte eingestellt und gleichzeitig der zuerst Eingestellte entlassen werden. Diese Bestimmung findet auf Ziff. 2 b entsprechende Anwendung. (R.-M.-G. § 20.)

4) Durch Verheiratung eines Militärpflichtigen können Ansprüche auf Zurückstellung nicht begründet werden. (R.-M.-G. § 22.)









Nagold.  
**Bandage**  
 (Bruchbänder) für alle Fälle empfiehlt  
 billigt  
 G. Hartmann,  
 Sattler und Tapezier.  
 2 gebrauchte, gut erhaltene  
**Sopha verkauft**  
 billigt der Obige.

Nagold.  
**Stuttg. Pferdelose,**  
 Ziehung am 23. April,  
 bei Hermann Knodel.

Nagold.  
**! Hallerde!**  
 Auerkannt vorzügliches  
 Düngemittel.  
 Nicht nur das Ausstreuen auf Klee-  
 felder und Wiesen, sondern auch das  
 Einengen derselben mit Saatsfrucht ist  
 oft von überraschend günstiger Wirkung.  
 Erfahrungsgemäß ist ein frühzeitiges  
 Ausstreuen sehr günstig und ist dieses  
 Frühjahr wieder zu haben bei  
**Gottlob Koch.**

Apotheker Ernst Raettig's  
**„Dentila“**  
 zuverlässiges Mittel gegen  
**„Zahnschmerz.“**  
 Macht zu haben per Fl. 50 Pfg.  
 In Nagold bei Apoth. G. Schmid.

Wer hustet nehme die rühmlichst  
 bewährten und stets  
 zuverlässigen  
**KAISER'S**  
**Brust-Caramellen**  
 (wohlschmeckende Bonbons)  
 helfen sicher bei Husten, Heiserkeit,  
 Brust-Katarrh und Verschleimung.  
 Durch zahlreiche Atteste als einzig  
 bestes und billigstes anerkannt.  
 In Pak. à 25 Pfg. erhältlich bei:  
 Dr. Schmid in Nagold, W. Wiedmann  
 in Unterjettingen, J. Spieß in Wül-  
 hausen, J. G. Gutefunk in Haiterbach.

**Grosse Vorsicht**  
 ist beim Einkauf von Lederfett nötig. Mit dem  
 einen Fett lassen sich grosse Reparaturen am  
 Lederzeug erzielen, das andere (auch Schweine-  
 fett und Vaseline geblieben höher) nützt nicht  
 viel und manches ist dem Leder sogar geraden  
 schädlich. Das anerkannt beste Leder-Erhaltungsmittel  
 ist das alterprobt  
**Schuhfett Marke Büffelhaute.**  
 Dieses wird nie offen, sondern nur in  
 Blechbüchsen ver-  
 kauft, deren Deckel  
 mit nebliger Schutz-  
 marke bedruckt ist.  
 Auf diese Marke ist  
 wohl zu achten und  
 weist man jede  
 Büchse ohne diese  
 Marke, sowie jedes  
 ohne Lederfett als  
 nicht echt zurück.  
 Büchsen à 20 und  
 40 Pfg. sind samt  
 Gebrauchsanweisung  
 in nachstehenden Handlungen zu haben:



Nagold: H. Gauss Witwe.  
 „ Meh. Lang.  
 „ J. Grüninger.  
 „ Fr. Schmid.  
 „ W. Hettler.  
 Altspeig: C. W. Lutz,  
 „ H. Naschold.  
 Ebhausen: J. Hartner.  
 „ J. Schötle & Co.  
 Emmingen: H. Ch. Geigle.  
 Göttingen: J. G. Hummel.  
 Heselhausen: Schöllhammer W.  
 Rohrbach: Ernst Nitzler.  
 Rothfelden: C. Wolf W.  
 Sulz: Th. Rall.  
 „ N. Müller.  
 Waldborf: Aug. Kessler.

**Hamburger Kaffee**  
 Fabrikat, kräftig und schön schmeckend, ver-  
 sendet zu 60 Pfg. und 80 Pfg. das Pfund  
 in Postkolis von 9 Pfund an zollfrei.  
**Ferd. Rahmstorf, Ottenen**  
 bei Hamburg.

Ich habe mich in Nagold als Arzt niedergelassen und wohne  
 Marktstraße Nr. 118a, neben dem Gasthof zum „Rössle“.  
 Sprechstunden 8-10 und 3-4 Uhr.  
**Dr. med. W. Succow,**  
 prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Nagold.  
 Auf bevorstehende Confirmation empfehle ich  
**selbstgebundene Gesang-Bücher**  
 in schöner Auswahl bei billigsten Preisen  
**Fr. Strähle, Buchbinder, Calwerstraße.**

Für mein rühmlich bekanntes, unübertreffliches  
**Delikatess-Filder-Sauerkraut**  
 sowie für meine selbstgebauten, jung eingemachten  
**grünen Schnittbohnen**  
 habe ich bei Herrn **Gottlob Schmid** in Nagold eine Niederlage  
 errichtet und bitte um Zuspruch.  
**Erste Fildersauerkraut-Fabrik mit Dampfbetrieb**  
 von **W. Schoell** in Blieningen a. d. Filbern.

Nagold.  
**Für Konfirmanden**  
 empfehle ich eine schöne Auswahl  
 Anzüge und Filzhüte, sowie weiße  
 Hemden, Krägen, Cravatten,  
 Hosenträger  
 in jeder Preislage zu den billigsten Preisen  
**Chr. Raaf beim Hirsch.**  
 Fuhrmanns- und Schäferhemden bei Obigem.

**Kaum zu unterscheiden**  
 vom reinsten, feinsten Bohnen-Kaffee ist eine  
 Mischung von halb Bohnen- und halb Kathrei-  
 ner's Malzkaffee, da der letztere nicht nur aus  
 bestem geröstetem Malze besteht, sondern nach  
 einem patentierten Verfahren mit einem  
 Extrakt aus dem Fleische der Kaffeefrucht im-  
 prägniert wird. Dadurch erhält das Fabrikat  
 einen so feinen Kaffee-Geschmack und -Geruch,  
 daß es sogar unvermischt für sich allein ein  
 wohlschmeckendes und belohnliches Getränk  
 giebt, das besonders die Beachtung aller jener  
 verdient, welche den Bohnenkaffee nicht vertragen  
 können. Kathreiner's Malzkaffee ist nur  
 ächt in plombierten Packeten mit der Firma  
 Kathreiner's Malzkaffee-Fabriken München.

**Erklärung und Warnung!**  
 Um den vielen Nachahmungen meiner Packungen zu begegnen, lasse ich letz-  
 tere mit meinem hierneben abgebildeten Barenzeichen — dem „Bären“ —  
 versehen. Man achte daher beim Einkaufe nicht allein genau auf meine  
 Firma und das Wappen Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin  
 Friedrich, sondern auch auf das Barenzeichen „Bär“.  
 Nur das Vorhandensein dieser Merkmale auf den Packeten bieten  
 Garantie dafür, daß dieselben aus meiner Brennerei stammen und also  
 der Inhalt von absoluter Güte und Reinheit ist.  
 Wer daher meine langjährig als vorzüglich erprobten Kaffees im  
 eigenen Interesse kaufen will, verlange ausdrücklich  
**„Inhoffens Kaffee mit dem Bären“**  
 und weise alle andere Ware — auch wenn deren Verpackung meiner Firma ähnlich  
 lautende Namen aber nicht die Marke „Bär“ trägt — entschieden zurück. Darum  
 nochmals Vorsicht beim Einkauf! und achtet auf die Marke „Bär“.  
**P. H. Inhoffen,**  
 Kaiserlich-Königlicher Hoflieferant,  
**Dampfkaffeebrennerei in Bonn am Rhein.**  
 PS. Die Namen derjenigen Geschäfte, in welchen  
**„Inhoffen's Kaffee mit dem Bären“**  
 ächt und unverfälscht zu haben ist, werden von Zeit zu Zeit in den Tagesblättern  
 veröffentlicht.

**Zu jeder Jahreszeit**  
 ob Sommer oder Winter, kann sich Jeder-  
 mann einen vorzüglichen, gesunden und  
 billigen Most bereiten mit  
**Jul. Schrader's Most-Substanzen**  
 in Extraktform. Viel besser und  
 praktischer als Rosinenmost. Pro  
 Portion zu 150 Liter M. 3.20.  
 In Nagold bei Hch. Gauss.  
 Altspeig C. Barkhard.  
 wo auch Prospekte gratis zu haben sind.  
 Meine Firma lautet: **Julius**  
**Schrader, Feuerbach bei Sinsgart,**  
 worauf ich genau zu achten bitte.

**Griechischer Wein:**  
 Marke „Menzer“.  
 Meine Niederlage  
 Griechischer Weine  
 in Nagold bei  
 Apotheker **Schmid**  
 empfehle ich dem  
 verehrl. Publikum angelegentlich.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**  
 Erstes u. ältestes Importhaus  
 Griechischer Weine i. Deutschland.

Soeben ist erschienen:  
**Professor Dr. Gehring's**  
**Heilserum**  
 und die modernen Zupfau-  
 schauungen.  
 Nach eigenen Erfahrungen gemeinver-  
 ständlich dargestellt von  
**Dr. Palmer, Oberamtsarzt**  
 in Biberach und Stabsarzt der Landwehr.  
 Reinertrag zu Gunsten des Württ.  
 Sanitätsvereins vom roien Kreuz.  
 Preis 50 Pfg.  
 Wir empfehlen die leicht faßliche, in an-  
 regender Sprache geschriebene Broschüre  
 angelegentlich.  
**G. W. Kaiser'sche Buchhandlung.**

**Trog Aufschlag**  
 offeriere ich:  
 In. große blaue Trauben M. 14.—  
 In. 1894 Corinthen „ 15.—  
 In. 1895 Corinthen „ 16.—  
 Extra-Qualität dto. „ 18.—  
 Kleine Rosinen „ 18.—  
 Extra Kleine „ 20.—  
 Holländ. Weinzucker „ 30.—  
 Weinsteinäure, präp. Weinstein-  
 Tannin, reingezüchtete Weinhefe,  
 alle Zubehöre billigt gegen Nachnahme.  
**Quirin Miller, Bühl i. S.**

Für den  
**Aussendienst**  
 werden von einer Militärdienst- u.  
 Aussteuer - Versicherungs - Gesell-  
 schaft Herren, welche in besseren  
 Kreisen verkehren, die sich der  
 Branche mit Energie widmen wollen  
 gesucht. Inaktive Offiziere, Be-  
 amte und Kaufleute, sowie leistungs-  
 fähige Agenten finden Berücksichti-  
 gung und können sich eine einträg-  
 liche Lebensstellung sichern.  
 Offerten sind unter **Z 7** an Ru-  
 dolf Mosse, Berlin zu richten.

**Fahrräder** und Zubehörteile kaufen  
 Sie am besten u. aller-  
 billigsten bei  
**August Stukenbrock, Einbed.**  
 Deutschl. größt. Speer-Fahrradversandhaus.  
 Vertreter gesucht. Katalog gratis u. franko.

Nagold.  
Zwei tüchtige Ziegler  
und 1 Wegträger  
können sofort eintreten bei  
Ziegler Sautter.

Sulz, O. Nagold.  
Ein Schmiedegeselle  
kann sofort eintreten bei  
Schmied Vertsch.

Nagold.  
Bäcker-  
Lehrlings-Gesuch.  
Einen wohlgezogenen Jungen nimmt  
in die Lehre  
Karl Tränkner, Bäcker.

Nagold.  
Flaschner-  
Lehrling-Gesuch.  
Unterzeichneter nimmt einen jungen  
Menschen unter günstigen Bedingungen  
in die Lehre; 2 Jahre Lehrzeit garantiert.  
Finkenbeiner,  
Flaschner und Installateur.

Nagold.  
Einen ordentlichen Jungen  
nimmt in die Lehre  
G. Weber, Messerschmied.

Nagold.  
1 ordentl. Mädchen  
welches das Kochen erlernen will, kann  
auf 1. April eintreten. Näheres bei  
der Redaktion.

Hohdorf, O. Horb.  
Der Unterzeichnete sucht bis 1. April  
ein solides, fleißiges  
Mädchen  
nicht unter 20 Jahren, welches auch in  
der Oekonomie bewandert ist.  
Karl Finkboiner,  
Restauration zum Bahnhof.

Mädchen-Gesuch.

In ein Beamtenhaus auf Georgii  
(wegen Verheiratg. des bish.) ein solides,  
fleißiges, das Kochen und das Haus-  
haltungsgeschäft bes. kann. Stelle gut.  
Kein Garten. Lohn 140 M. Anträge  
mit Zeugn. vermittelt  
Frau Forststrat Gopsengärtner,  
Wildberg.

Stammheim.  
Ein Mädchen,  
nicht unter 16 Jahren, kann auf Georgii  
sofort eintreten bei  
Hrn. Fr. Wohlgemuth.

Bitte lesen!



Die allerbesten Hausmittel gegen jeden  
Husten, Heiserkeit, Katarth, Reiz im  
Rohrlopf etc. sind die allein echten Spitz-  
wegerich-Drucksaft, in Fl. à 20 - u. 40 -  
Spitzwegerich-Drucksaft  
in Fl. à 50 - von Carl Nill in Stutt-  
gart und nur echt zu haben bei  
E. Graß, Gottl. Schmid, Nagold;  
Joh. Hartner, Joh. Schöttle u. Co.,  
Ehhausen; E. Söhler, Hohdorf; R.  
Dieterle, Wildberg.

Täglich 2 Ausgaben. Karlsruhe. Mittags- u. Abend-Ausgabe.  
**Badische Presse.**

Gelesenste und verbreitetste Zeitung von Karlsruhe u. Großh. Baden.

12 bis 28 Seiten stark.  
Mittag-Ausgabe:

bringt alle nachts und mor-  
gens eingehenden Nachrichten  
und Telegramme.

Abend-Beitrag:

bringt alle tagsüber ein-  
laufenden neuesten Nachrich-  
ten und Depeschen.

Die „Badische Presse“ wird  
an rund 1000 Postanstalten  
täglich zweimal versandt.

Alle Zeitungsleser,  
die eine gute u. doch billige  
Zeitung lesen wollen, sollten  
sich die „Badische Presse“ be-  
stellen.

Gratis u. franko

erhält jeder neu zugehende  
Abonnent nach Einlieferung  
der Postquittung: 1 Roman,  
1 Erzählung, 1 Eisenbahn-  
Ausbuch, 1 farb. Wand-  
kalender, 1 Verzeichnis aller  
gezogenen Serien.

Jeder Abonnent

bekommt wöchentlich zwei Mal  
das Unterhaltungsblatt  
und monatlich zwei Mal den  
„Courier“, Allgemeiner  
Anzeiger für Landwirtschaft,  
Garten-, Obst- und Weinbau  
gratis zugesandt.  
Probenummern gratis  
und franko.

Abonnementspreis  
M. 1.50

für 3 Monate ohne Post-  
zustellgebühr.

Die „Badische Presse“ dient als offizielles Publikations-  
organ für die städtischen Behörden von Karlsruhe und für eine Reihe  
von Staats-, Militär-, Bezirks- u. Gemeindebehörden des ganzen Landes.

16750 Auflage 16750.

Nagold.  
Lehrlings-Gesuch.

Knaben von hier und Umgegend, welche an Ostern konfirmiert  
werden und Lust haben in eine Fabrik einzutreten zur Erlernung  
eines bis jetzt in hiesiger Stadt und Umgegend noch neuen Gewerbes  
finden gegen sofortige gute Bezahlung Lehrstelle.  
Näheres im Comptoir des Gesellschafter.



Allen Deutschen im Auslande

die über die wichtigeren Tagesereignisse im Vaterlande: Politik,  
Litteratur, Kunst, Handel, Soziales etc. etc. unparteiisch und genau  
informiert sein wollen

Allen Deutschen im Inlande

die neben ihrer Lokalzeitung eine umfassende Weltläure suchen,  
die sich ein unparteiisches Urteil über alle Tagesereignisse bilden wollen,  
die keine Zeit haben große Tageszeitungen täglich zu lesen,  
wird die Wochenschrift

Deutsche Nachrichten

bestens empfohlen.

Jeden Montag erscheint ein Heft von 40 Seiten,

enthaltend: die Aussprüche der großen Tagesblätter jeder Partei  
über die politischen, sozialen und sonstigen wic-igen Tagesfragen.  
Jede Nummer enthält außerdem eine reiche Fülle von Nachrichten,  
Notizen, Humoristischem, guten Novellen, Humoresken, und sonstig-  
em Interessanten, außerdem die

neuesten Depeschen und Nachrichten für Montag  
die selbst die größten Zeitungen erst in der Dienstags- resp. Mon-  
tagabend-Nummer bringen.

Jeder gebildete Deutsche

wird durch unsere Wochenschrift in allen Fragen auf dem Laufen-  
den erhalten.

Abonnements bei der Post (Nr. 1733a) oder bei jeder Buch-  
handlung kosten für das Vierteljahr (13 Num.) Mark 2.50, direkte  
Zufendung unter Kreuzband M. 4.-

Sehr gutes  
Anzeigenblatt  
für das  
Ausland und Inland.

Probe-Nummern kostenfrei.

Der Verlag der „Deutschen Nachrichten“  
Neue Verl. Verlags-Anstalt, A. Krebs  
Berlin-Charlottenburg.

Nagold.  
Einen wohlgezogenen  
Jungen  
nimmt in die Lehre  
Christoph Günther, Schneidermstr.

Nagold.  
Haus-Verkauf.

Da mir für mein Haus a.  
d. Herrenbergerstr. m. schöner  
Wohnung, Scheuer, Stall,  
Keller, Parterrewerkstatt Hof-  
raum und Wasser beim Haus,  
Brandversicherungs-Anschlag 4000 M.  
4700 M. geboten ist, so erhält (wegen  
Geschäftsänderung) derjenige die Zusage,  
welcher mir 5000 M. bietet mit dem Be-  
merken, daß 3000 darauf stehen bleiben  
können. Auch können nur einige Mrg.  
Feld mit verkauft werden.

Gottfr. Wals.

Nagold.  
12 St. schöne  
Milchschweine  
verkauft Samstag  
14. d. Mts.  
Gutekunst z. Löwen.

Nagold.  
10 St. schöne  
Milchschweine  
verkauft  
Montag 16. März  
Ziegler Sautter.

Nagold.  
Näh- & Binde-Riemen,  
Leder-Treibriemen  
empfiehlt  
G. Rauser.

Red Star Line  
Rote Stern Linie  
Postdampfer von  
Antwerpen  
nach  
New York  
und  
Philadelphia

Auskunft ertheilen:  
von der Becke & Marsily, Antwerpen  
Schmidt & Dilmann in Stuttgart,  
Heinrich Vohrer in Heilbronn,  
Gustav Heller in Nagold.

Viele 1000!!

Husten- und Lungenleidende verdanken ihre  
Rettung meiner weltberühmten  
American coughing cure.

Husten und Auswurf hören nach wenigen  
Tagen schon auf. Tausenden wurde damit be-  
reits geholfen. Katarth, Heiserkeit, Verschlei-  
mung und Krähen im Halse etc. hebt es sof. auf.  
Preis pro Flasche M. 2.50, 3 Flaschen M.  
6 per Nachnahme oder gegen vorherige Ein-  
sendung des Betrages. Unbemittelte erhalten  
gegen Bescheinigung der Ortsbehörde oder  
eines Pfarrers das Präparat z. halben Preis.  
General-Depot:

Oscar Latze, Berlin,  
Zögeler Landstraße.

**MAGGI'S**Suppenwürze, ebenso Maggi's Bouillon-Kapseln zu 12 und zu 8 J., mit welchen augenblicklich eine vorzügliche, fertige Fleischbrühe hergestellt werden kann, sind frisch eingetroffen bei **Heinrich Gauß, Conditor.**

Die Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à ML. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Nagold.

**Reißzeuge**in allen Preislagen empfiehlt in sehr großer Auswahl **G. Kläger, Uhrmacher.**

Nagold.

Schönst gestickten **Candis** empfiehlt billig**Hermann Knodel.****Sämereien aller Art**in nur bekanntester Qualität ganz bes. auch vorzügl. Busch- u. Stangenbohnen empf. **Fr. Schuster, Nagold** Handelsg. und Samenhandlung.

Nödingen.

**Langholzverkauf.**Am Montag den 16. d. Mts. verkauft der Unterzeichnete in seinem Wald 49 St. gerepelles rothanneses Langholz III., IV. und V. Cl. auf 29 Fhm. (worunter auch Kählerholz). Zusammenkunft vorm. 9 Uhr im Ort. **Schultheiß Müller.**

Nödingen.

**Bau-Atford für Schreiner.**Der Unterzeichnete verakkordiert die Schreinerarbeit zu seinem Neubau am Montag 16. März, nachmitt. 1 Uhr, im Gasth. z. „Krone“, wozu Liebhaber einladet **Fr. Kauschenberger.**

Walddorf.

Am Dienstag den 17. März, von morgens 10 Uhr an, wird im Pfarrhaus im östl. Austrich **verkauft:**

1 Chaise, Pferdegeschirr, Schlitten, 1 Wägel, Kärren, Mostereineinrichtung, Weidenwage, Fäß- u. Bandgeschirr, Leitern, drei Tische, Schreinwerk, Sofa, gepolsterte Sessel, Schreibpult, Handwerkszeug, auch Most u. Wein usw.

**Anchor-Bain-Exceller**

(Liniment. Capsel comp.)

hat die Probe der Zeit bestanden, denn er wird seit mehr als 25 Jahren als zuverlässige schmerzstillende Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Gliederreizen und Gelähmungen angewendet und immer häufiger auch von den Ärzten zu Einreibungen verordnet. Der echte Anchor-Bain-Exceller ist kein Geheimmittel, sondern ein wahrhaft vollständiges Hausmittel, das in keiner Familie fehlen sollte. Zum Preise von 50 Pf. und 1 M. vorräthig in fast allen Apotheken.

Beim Einkauf sehe man aber sehr nach der Fabrikmarke „Anchor“.



Nagold.

**Schürze**empfiehlt billigst **Hermann Brintzinger** in der hintern Gasse.

Nagold.

**Neuheiten in Caep, Jaquet, Pelerinen und Regenmäntel**

sind eingetroffen, empfehle solche bestens

**M. Martin.**

Nagold.

**Kinderwagen,**

drei- und vierrädrige, vom gewöhnlichsten bis zu den feinsten, in hocheleganter Ausstattung.

**Feine englische Kinderwagen,**

das neueste auf diesem Gebiet.

Einzelne Kinderwagenkörbe, Verdecke, Räder, Matrazen, Kinderstühle, ältere Kinderwagen, in großer Auswahl.

**Carl Hölzle, Sattler u. Tapezier.**

Nagold.

**Zu Konfirmanden-Geschenken**

empfehlen wir

**Biegler, Vergißmeinnicht für junge Christen, geb. mit Goldschnitt . . . . . M. 1.50**  
**Heinzel, Seid eingedenk! geb. . . . . M. 2.50**  
**Kapff, 100 Konfirmationsdenksprüche mit Goldsch. M. 1.60**  
**Lang, Mein Glaube. . . . . M. 1.— u. 2.—**  
**Lehler, Worte herzlichster Ermahnung. . . . . 15 J**  
 „ Beicht- und Abendmahlsbüchlein. . . . . 20 J  
 „ Erneuerung d. Taufbundes, kart. m. Rotzsch. 30 J mit Goldschnitt 40 J

**Mitgabe auf die Lebensreise. . . . . M. 2.— u. 4.—**  
**Schrenk, E., „Des Jünglings Freund“, lat. M. 1.20, geb. 2. M., geb. mit Goldsch. 3 M., geb. in Leder m. G. M. 4.—**  
**Schott, Andenken an die Konfirmation, geb. . . . . M. 2.—**  
**Weitbrecht, Heilig ist die Jugendzeit, geb. . . . . M. 5.—**  
 „ Maria und Martha, geb. . . . . M. 5.—  
 „ 60 Denksprüche für Konfirmanden,  
 1. Slg. mit Goldschnitt M. 1.—  
 „ „ 2. Slg. mit Goldschnitt M. 1.—

**Gejang-Bücher in reicher Auswahl und sonstige passende Geschenke.****G. W. ZAISER'sche Buchhandlung.**

Nagold.

**Buchschloß, Granatmuster** ächt und unächt, **Granatschloß, Ehe-Ringe,** in 8 und 14 Karat Gold, empfiehlt **Fr. Günther, Uhrmacher.**

Nagold.

**Heute Freitag abend Knöchle,** morgen

im „Engel“.

Rohrdorf.

Am Samstag und Sonntag den 14. und 15. März

**Wiesel-****suppe**

bei gutem Stoff.

**Klenk & „Adler.“**

Nagold.

Fortwährend fettes

**Schweine-Fleisch**

das 1/2 Kilo zu 48 J,

**Speck zum Auslassen**

1/2 Kilo zu 58 J,

empfiehlt

**Seeger, Metzger.**

Unterjettingen.

**1 junge Kuh** samt dem **Kalb** steht dem Verkauf aus**Johann Gg. Wolfer, Bauer.**

Ziehung unfehlbar am 23. April 1896.

**Stuttgarter****Pferdemarkt-Lotterie.**

1137 Gewinne bestehend aus 1137 Geld-Gewinnen von Mark 5000, 2000, 1000, etc. etc. und 20 Pferden, zusammen 1 40 000 Mark.

Lose à Mark, für

Wiederverkäufer 11 Lose 10 Mk. bei

**Eberhard Fetzer,**

Generalagentur, Stuttgart

u. durch Plakate ersichtliche Stellen, in Nagold bei G. W. Zaiser.

Beste u. billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt u. gewaschene, echt nordische

**Bettfedern.**Wir verkaufen selbst, gegen Nachn. (jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfd. für 60 Pfg., 50 Pfg., 1 M. u. 1 M. 25 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 80 Pfg. u. 1 M. 50 Pfg.; **Weißer Polarfedern** 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg. und 4 M.; ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (siehe Anschlag) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Rollenpreise. — Bei Bestellungen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwillig zurückzunehmen! **Pecher & Co. in Herford t. Westf.****Ev. Gottesdienste in Nagold.** Sonntag 15. März, 1/2 10 Uhr Predigt, 1/2 2 Uhr Christenlehre (Töchter).**Kathol. Gottesdienst in Nagold am** Sonntag d. 15. März, morgens 7 1/2 U.